Paten gesucht: Aino – die Schöne und die Beule

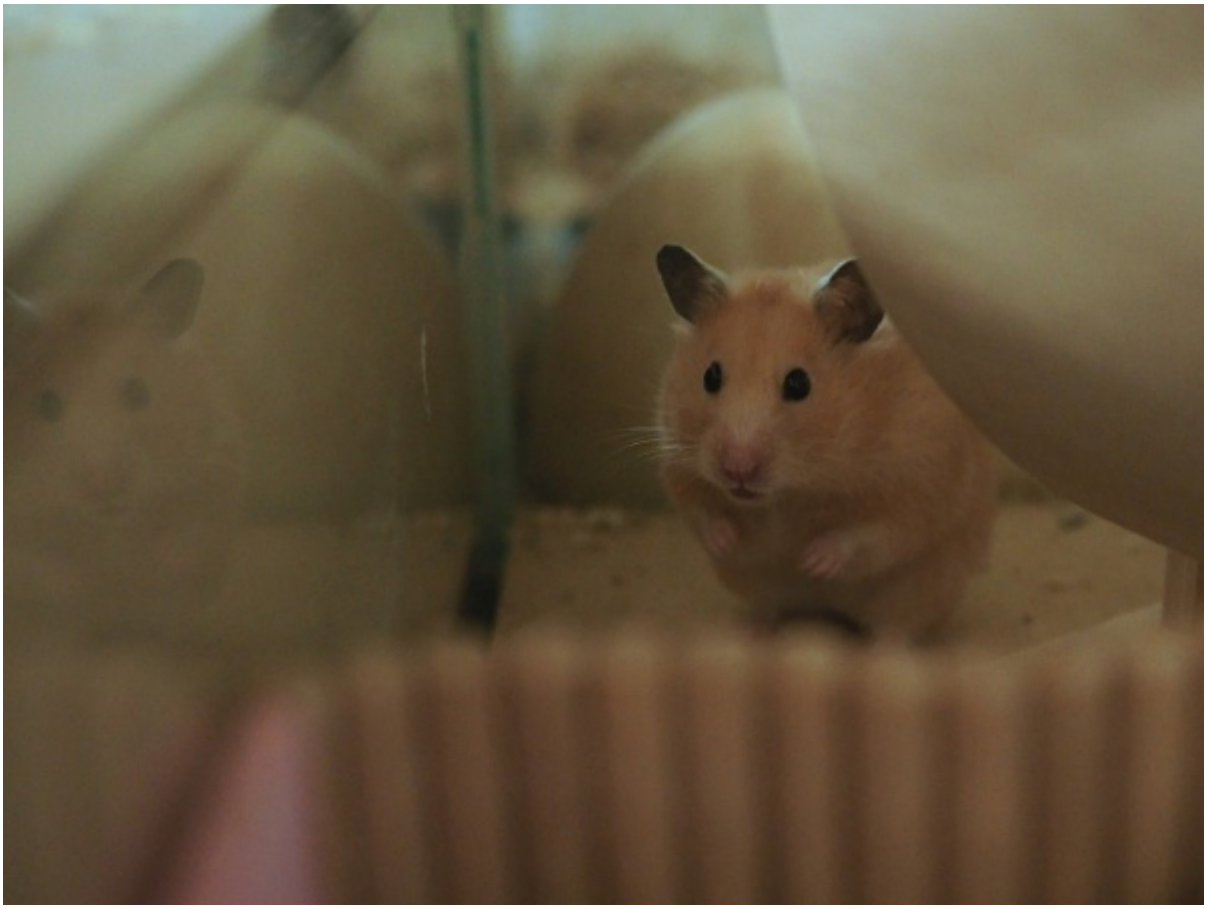
Hallo ihr da draußen vor den Bildschirmen,

hier ist die Aino.

Ihr kennt mich bestimmt schon aus dem Vermittlungsbereich, ich wohne schon ein bisschen länger hier bei meiner Pflegemama.

Als ich da so auf der Suche nach meinem Für-immer-Zuhause war, durfte ich zwischendurch in ein größeres Gehege umziehen und da hab ich am Anfang erstmal umgestaltet und Streu hin und her gebuddelt. Dabei ist der Pflegemama dann eine komische Beule an meiner Hüfte aufgefallen. Es ging zur netten Tierärztin, von der ich mich ganz lieb habe untersuchen lassen.

Genau konnte sie nicht herausfinden was da unter der Beule ist, dafür müsste man wohl ein bisschen an mir rumschnibbeln, aber das wollten wir nicht riskieren, weil mein genaues Alter nicht bekannt ist und es im Endeffekt auch nichts daran geändert hätte, dass ich nun ein Dauerpflegling bin und gut unter Beobachtung stehe.



Ich würde mich sehr freuen, wenn ihr mich hier, vielleicht sogar als Patentante oder Patenonkel, begleiten möchtet. Schreibt dafür einfach eine Mail an pate@hamsterhilfe-nrw.de oder schaut hier vorbei: Patenschaften.

Beim nächsten Mal zeige ich euch mein Weihnachts-Festmahl.

Bis bald,

eure Aino

Paten gesucht: Frodo – kleiner Hobbit mit großem

Drehwurm

Bilbo : ***“ mir ist ein schöner Schluss für mein Buch eingefallen:***

und so lebte er vergnügt bis ans Ende seiner Tage „

So oder so Ähnlich beginnt nun meine Geschichte hier bei der Hamsterhilfe …

eingefleischte „Herr der Ringe“ Fans wissen schon was jetzt passiert … eine hoffentlich lange Reise mit vielen Gefährten liegt vor mir….

jetzt aber mal von Anfang an :

Mein Name ist Frodo

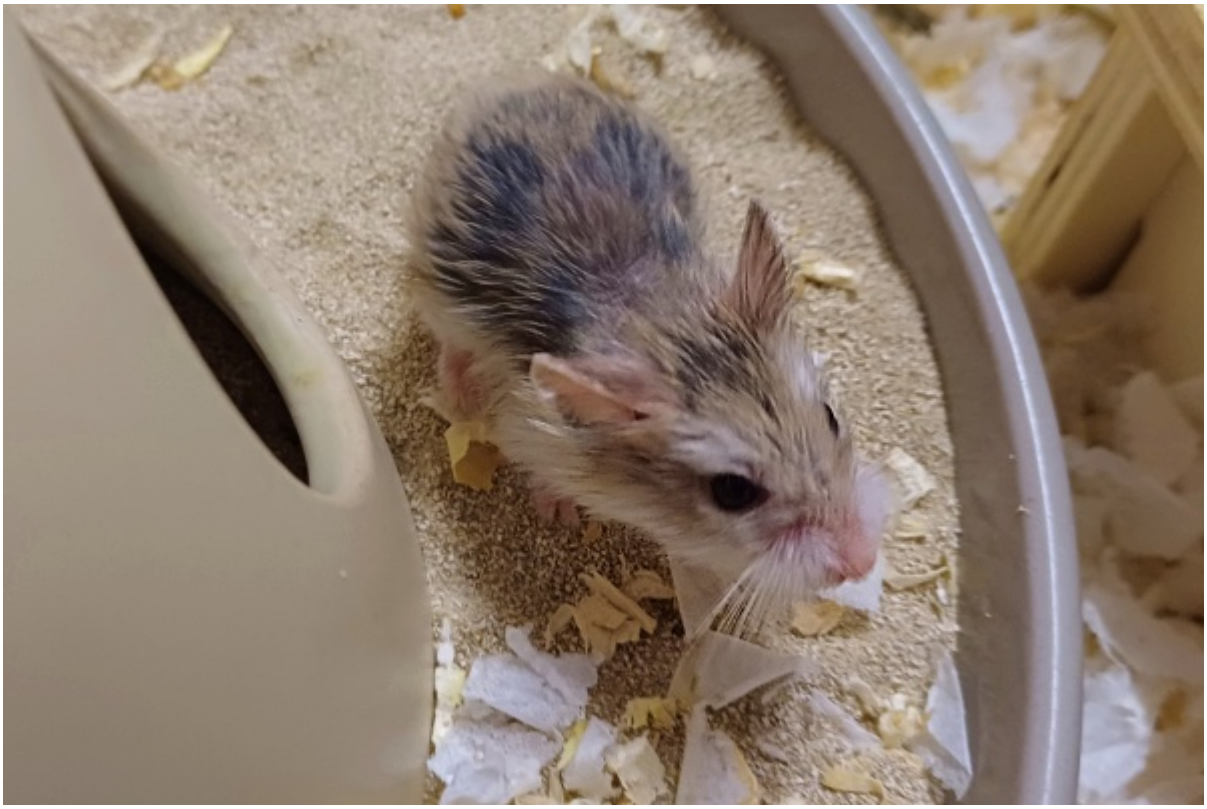
Ich bin im November mit meiner ganzen Familie, Mama Arwen, Papa Gimli, meinem Bruder Bilbo und meiner Schwester Nessi zur Hamsterhilfe gekommen.

Wir waren, wie so oft, das Ergebnis von jede Menge

Unwissenheit und mussten dann schnell ausziehen.

Wir 3 , mein Bruder meine Schwester und ich waren von Anfang an nicht so gut zurecht,

Wir waren sehr klein und dünn für unser Alter, ziemlich schuppig und auch das Fellchen wollte nicht richtig wachsen.



Mit gutem Futter, vernünftiger Ausstattung und ganz viel Liebe stellte sich aber schnell Besserung ein und wir wurden plüschiger , die Schuppen verschwanden und wir wurden alle groß und stark… naja, fast alle….

Ich wollte einfach nicht größer werden und habe an meinen 14gr festgehalten.

Was mich aber ganz und gar nicht eingeschränkt hat. Zuerst sah alles danach aus, als könnte ich die große , weite Welt entdecken… ein richtiges „für-immer-zu-Hause“ war fix gefunden für so nen Süßling wie mich

und das Abendteuer konnte starten, doch leider kam alles anders

2 Tage vor meinem Aufbruch bemerkte die Pflegefrau plötzlich das ich mich anders verhielt als sonst.

meine Bewegungen wirkten irgendwie unkoordiniert, ich bewegte mich in immer gleicher Richtung, kreisend durch meine Butze und mein Köpfchen zuckte ganz leicht.

Der Auszug wurde also erst mal auf Eis gelegt und ab zur Tante Doktor

Erst hatten wir Hoffnung das vielleicht etwas mit meinem Öhrchen nicht stimmt, doch schnell war klar, das es das war was alle befürchtet haben…… ich bin ein Drehwurm

Meine Kreise wurden in den darauffolgenden Tagen immer kleiner und schneller

Und mit Stress konnte ich gar nicht mehr umgehen. Also stand der erste Umzug an, mit meiner Behausung vom „Hamsterzimmer“ ins Büro der Körnertante

Der Anfang war also gemacht …. das Büro war übrigens der letzte Raum im ganzen Haus in dem noch kein Hamster wohnt (jetzt schon)

Ja also wie gesagt, der Anfang war gemacht,

die vollständige Übernahme des Büros war dann nur noch Formsache

Und Tadaaaaa

Hier bin ich nun.. ganz alleine … im Büro

Ich zeig euch einfach mal mein Beutelsend

So richtig fertig ist es noch nicht sagt die Körnerfrau, ich soll nämlich möglichst wenig „freie Fläche“ haben, was immer das heißt, weil , da muss ich mich nämlich immer besonders doll im Kreis drehen

Sie sagt wir müssen noch ,ehr Inventar verbauen, damit ich Quasi immer nur einen Gang zur Verfügung habe, denn wenn rechts und links etwas neben mir ist, dann muss ich mich kaum noch im Kreis drehen

Ja, das steht also noch an, fürs erste bin ich aber umgezogen

und hab jetzt fast ein ganzes Auenland für mich alleine

Mit nem richtigen Hügelhaus, wie sich das für nen richtigen Hobbit gehört

Ansonsten gibt´s hier noch jede Menge anderen Kram zu entdecken, weil ich aber ja zwischendurch immer noch nen extra Kreis drehe, dauert es noch ein bisschen, bis ich mir alles

angesehen habe.

Es ist alles sehr aufregend für mich und Die Körnerfrau drängelt schon, sie meint ich soll für heute erst mal Schluss machen

und mich ein bisschen ausruhen.

Recht hat se, ich muss mich wirklich ein bisschen ausruhen, wenn ich demnächst mal über alles hier bescheid weiß, dann melde ich mich wieder und werde alles berichten.

Wenn ihr Lust habt, mich auf meiner Reise zu begleiten, dann schaut doch wieder vorbei.

Außerdem würde ich mich sehr über ein paar Weggefährten freuen, damit mir der Proviant nicht ausgeht auf meiner langen Reise

Für Weggefährten geht es ein mal hier entlang: pate@hamsterhilfe-nrw.de

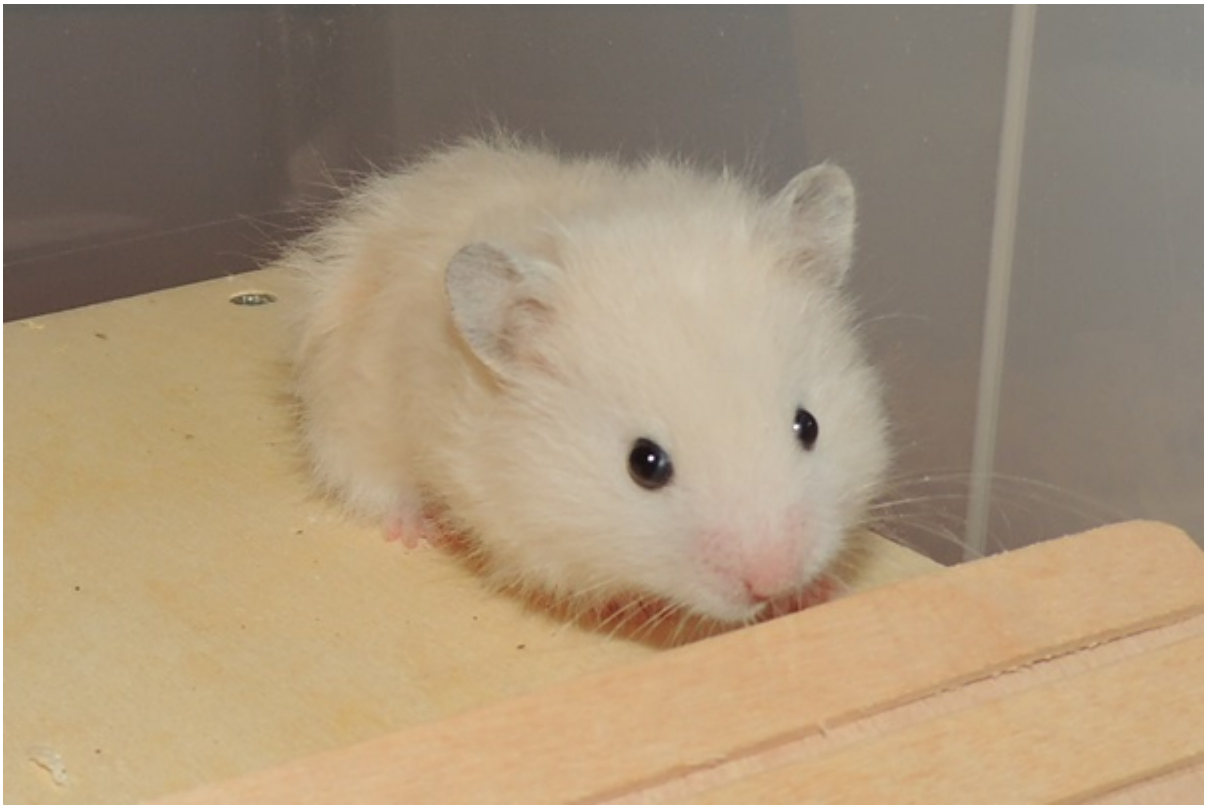
Oder schreibt eine Mail an : Patenschaften

und alle anderen sind natürlich auch herzlich eingeladen meine Reise zu verfolgen

Bis demnächst….. Kreiselige Grüße euer Frodo

04.01.2025 Hamster der Woche: Eike – ein kleiner, vergessener Löwe

Klein Eike kam im zarten Alter von einem Monat mit seiner Familienbande bei uns an.



Die Kleinen haben sich alle prächtig entwickelt und bis auf unseren kleinen Löwen hier haben alle ihr Heim gefunden.

Der süße Struwwelkopf und seine Familie kamen aus einem privaten Haushalt zu uns, die aufgrund einer Zooladenträchtigkeit und einem weiteren „Unfall“ zuhause unerwartet Nachwuchs bekamen.

Der kleine Löwe ist aktuell eher ein sogenannter Geisterhamster, der erst zu späterer Stunde erwacht und weitestgehend den Kontakt zu den Menschen vermeidet und bei Sichtung einer solchen Spezies lieber schnell im Haus verschwindet.

Hier wird also ein Adoptant gesucht, dem dies nichts ausmacht,

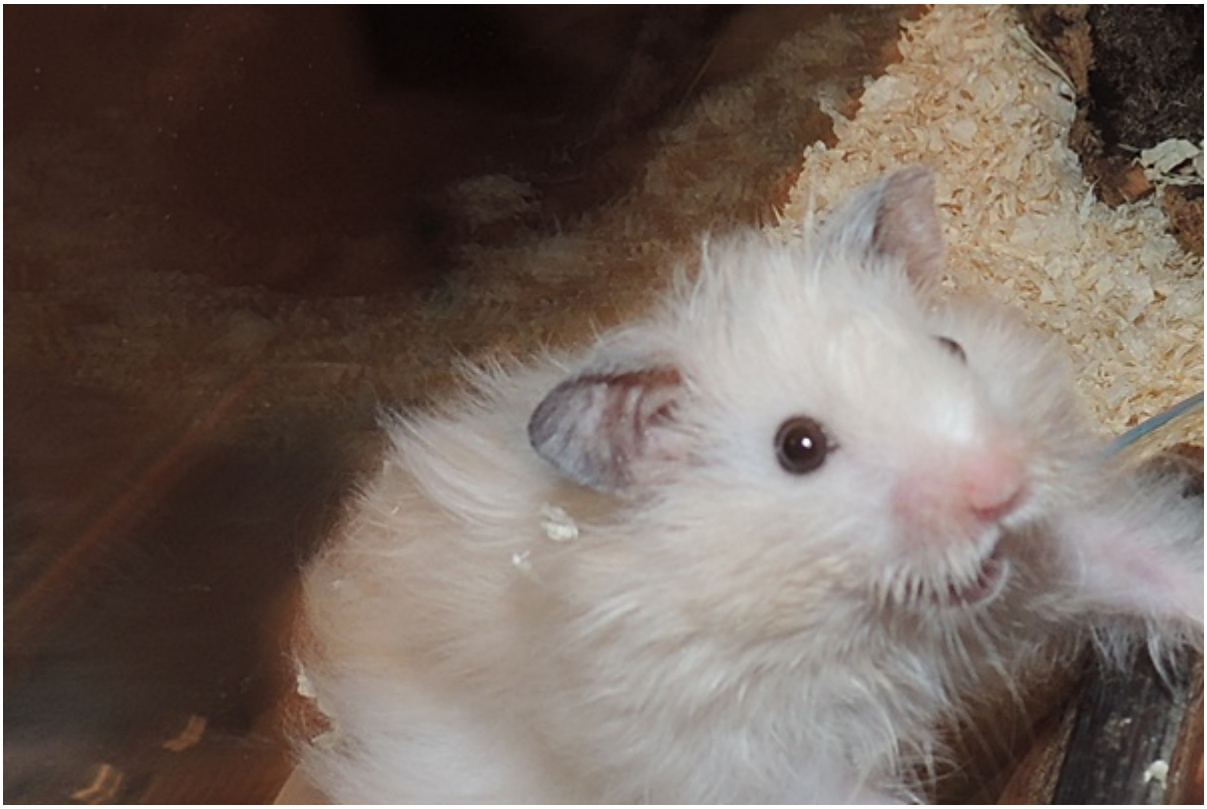
weil man vielleicht im Schichtdienst arbeitet und so hin und wieder Kontakt zu ihm haben wird oder aber jemand, der einfach auch Freude daran hat, einen Hamster zu versorgen und ihm ganz uneigennützig ein schönes Leben bereiten möchte.

Natürlich ist es durchaus möglich, dass sich seine Aufstehzeiten nach einem Umzug neu formieren. Seine Zurückhaltung dem Menschen gegenüber kann sich mit viel Zuspruch und regelmäßigen Kontaktaufnahmen auch nach einiger Zeit legen.

Zur weiteren Stärkung seines Selbstbewusstseins und somit dem Interesse an seiner Umgebung wäre für Eike ein Gehege mit ständigem Zugang zu einem Auslauf optimal. So hat er die Möglichkeit, selbst zu entscheiden, wo er sich aufhalten möchte und wann. Außerdem würde dies den täglich gewünschten Auslauf für den Halter absolut stressfrei gestalten. Eike müsste auch nicht mehr den kleinen Löwen raushängen lassen, um seinen Unmut zu zeigen.

🙂

Im Fazit sucht Eike seinen ganz persönlichen Löwenbändiger, der die Muße und Geduld hat, sich dem kleinen Kerl anzunehmen, der versucht, ihn mit viel Liebe und Regelmäßigkeit zu einem mutigen und „großen“ Hamster wachsen zu lassen.



Hier in Eikes Steckbrief kannst du weitere Informationen zu Eike selbst und einigen Vermittlungsvoraussetzungen nachlesen.

Möchtest du ein Löwenbändiger werden? Dann melde dich per Mail bei seiner Vermittlungsstelle jacky@hamsterhilfe-nrw.de.

Eike wohnt in Marl.

Langzeitinsasse der Woche

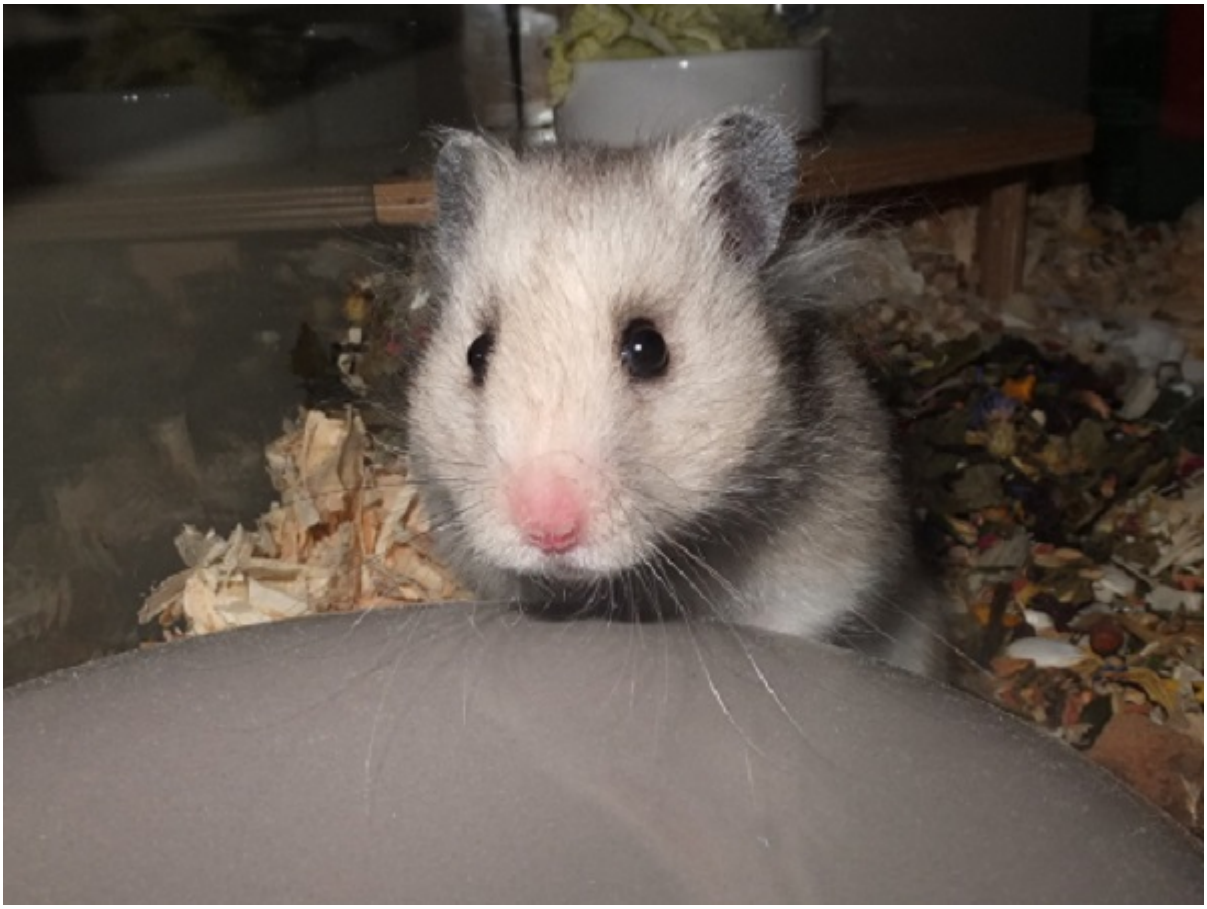
Swantje in Neuss-Dormagen

Swantje ist eine liebe und pflegeleichte Hamsterdame. Manchmal ist sie noch etwas zurückhaltend, aber ihre Neugier kennt keine Grenzen. Ist im Hamsterzimmer etwas los, kommt sie sofort nachschauen, was denn so los ist oder etwas Leckeres abzugreifen gibt. Körnchen aus der Hand mag Swantje ganz gerne.

Klicke oben auf ihren Namen, um zu ihrem Steckbrief zu gelangen.

28.12.2024 Hamster der Woche: Kalia – neues Jahr, neues Glück?

Heute möchten wir Euch gerne die kleine KALIA näher vorstellen.



Kalia kam am 29.06.24 zum Hamsterhilfe NRW e.V. und ist somit inzwischen schon eine sogenannte Langzeitinsassin bei uns.

Leider hat die süsse Plüschnase bisher nicht eine einzige Anfrage bekommen, was für uns völlig unverständlich ist.

Kalia besticht nämlich nicht nur durch ihr hübsches Aussehen, sondern auch durch ihre neugierige Art.

Auch, wenn sie manchmal noch etwas schreckhaft ist bei plötzlichen Bewegungen oder ungewohnten Geräuschen, siegt bei Kalia letztendlich immer ihre Neugier. Ihre niedliche, rosa Nase taucht immer wieder ganz schnell auf, um die Lage zu sondieren, wenn sie zuvor mal schnell meinte, kurz Abtauchen zu müssen.

Kalia radelt für ihr Leben gerne, aber auch Buddeln findet sie klasse. Deshalb sollte ihr Gehege in ihrem zukünftigen Zuhause auch möglichst hoch eingestreut werden. Ab und zu schläft sie sogar auch in ihren gebuddelten Gängen und Höhlen, aber auch ihr Mehrkammernhaus wird von ihr genutzt. Je nachdem, worauf sie gerade so Lust hat.

Kalia liebt es auch, in den Auslauf zu gehen. Da ist sie sehr gerne mal länger unterwegs und vergisst dort beim Erkunden schonmal die Zeit. Sie lässt sich prima bei ihrem geschäftigen Treiben dort beobachten und ist auch immer offen für Beschäftigungsmöglichkeiten. Vom Körnergeber holt sie sich ganz verlässlich das ein oder andere Kernchen ab. Sehr gerne sucht sie sich diese auch selber in den verschiedenen Buddelkisten zusammen, und sie findet mit ihrer super Spürnase auch sogar die, die ganz unten versteckt wurden.

Wir würden uns ganz doll für Kalia freuen, wenn sie endlich ihr Für-immer-Zuhause finden würde. Das muss doch im neuen Jahr jetzt endlich mal klappen, oder?

Sie wartet ja wirklich schon viel zu lange auf ihr grosses Glück.

Man sagt ja, was lange währt, wird endlich gut – wir hoffen, das gilt auch für Kalia, so dass sie schon bald ausziehen kann!

Wenn die süsse Teddydame Dich nun in ihren Bann gezogen hat, dann fass Dir ein Herz und schreibe ihrer Vermittlerin Patricia an momo@hamsterhilfe-nrw.de, sie klärt dann alles Weitere mit Dir.

Hier in Kalias STECKBRIEF gibt es noch ein paar mehr Fotos von der Maus zu sehen. Und, ganz wichtig, ihre Vermittlungsvoraussetzungen zu lesen.

21.12.2024 Hamster der Woche: Timmi – der mit dem zarten Schmelz im Blick

Hallo 🙂

Ich bin Timmi und darf diese Woche der Hamster der Woche sein. Da habe ich mir gedacht, dass ich doch einfach mal selbst über mich erzähle… müssen doch nicht immer die Leute von der

Hamsterhilfe tun. Ich hoffe, dass dir das nichts ausmacht?!

Also hier, das bin ich :))

Schon umwerfend niedlich, oder? Also alle sagen das. Nicht, dass du denkst, ich bin von mir eingenommen. Aber ich bin halt einfach süß, da gibt es nichts zu diskutieren. Außerdem bin ich ein ganz lieber und aufgeweckter junger Mann. Ich gehe total gerne in den Auslauf und freue mich immer, wenn mir leckere Sachen gebracht werden.

Mampf, ja, alscho schowas schum Beispiel….leckere Blüten und Kräuter. Aber auch bei Kernchen werde ich ganz schwach oder Löwenzahnwurzeln.

Muuoooaaahr, man sind die lecker….

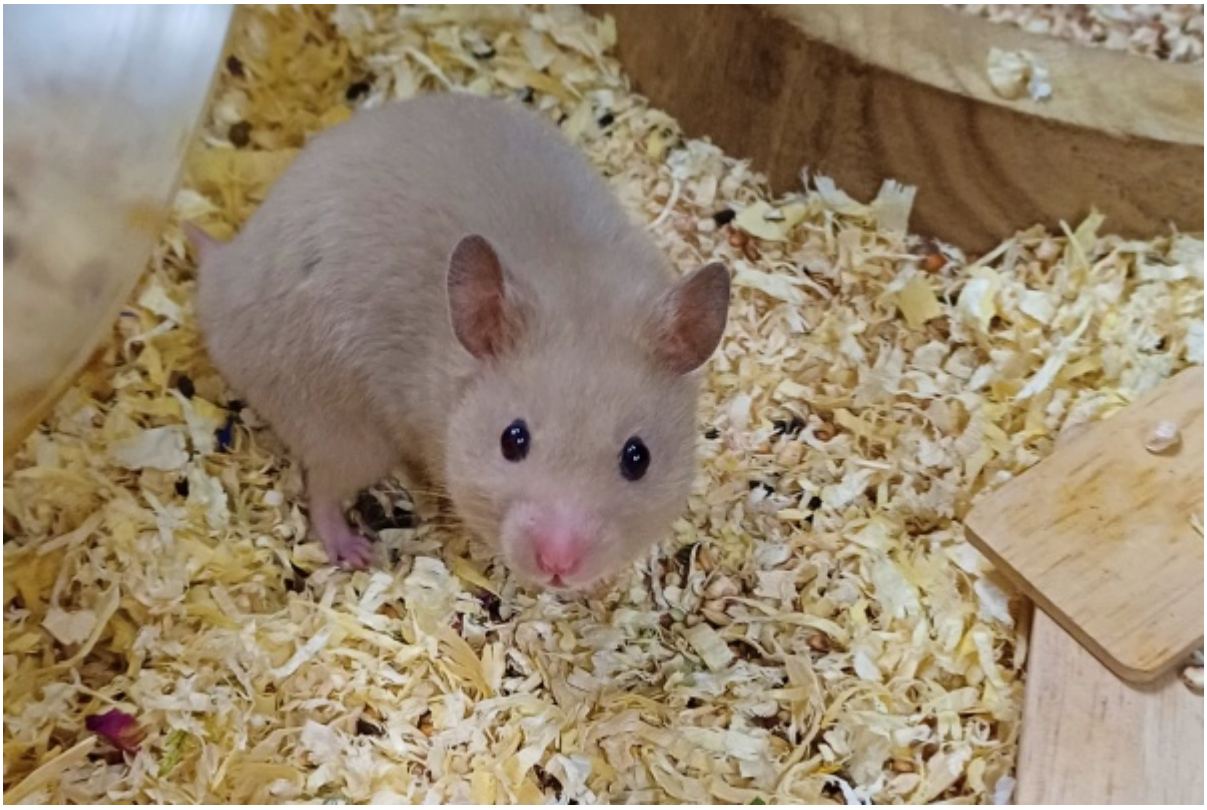
Na ja, was ich eigentlich sagen wollte, ist, dass ich es gar nicht verstehe, warum mich noch kein Mensch bisher adoptieren wollte. Ich habe auch noch eine wohl recht seltene Farbe. Ich bin Dove. 🤓

Chic, oder? Und mein Fell ist ganz flauschig, das kannst du bestimmt schon auf dem Foto erkennen.

Weißt du, was ich noch so mag? Ich liebe es, durch meine ganzen Röhren zu krabbeln. Deswegen habe ich auch so viele in meinem Gehege. Die sind aus Ton, aus Holz oder aus Kork.

Ich würde mich mordsmäßig freuen, wenn du auch so eine oder vielleicht auch zwei Röhren für mich bei dir zu Hause hättest.

Auch so ein Häuschen wäre super, da schlafe ich immer drin. Ich bin auch echt gut im Einrichten. Ich hätte Einrichtungsberater oder Matratzenhersteller werden können. Ganz tolle und weiche Bettchen kann ich bauen. Da macht mir niemand so schnell etwas vor. Das kannst du dir gerne mal ansehen, wenn ich in meinem neuen Heim bei dir zu Hause fertig gebaut habe. 😊



Ach so, ja und ein Laufrad brauche ich auch. Am besten sprichst du mal mit der Claudia, die kümmert sich nämlich um meine Vermittlung. Die weiß ganz genau, was ich alles so haben muss. Die Claudia erreichst du am besten per I-Mähl oder wie das heißt.

Das geht dann so: Schreibe an claudia@hamsterhife-nrw.de und fertig. Oh, und ja genau… du musst mindestens 14 Jahre alt sein, damit ich in deinem Zimmer schlafen darf. Ansonsten finde ich bei euch bestimmt ein anderes Plätzchen? Das wäre erste Sahne!

Du kannst noch schnell bei mir im Steckbrief vorbeischauen, wenn du Lust hast. Da steht auch ganz viel drin über mich und auch darüber, was für mich gut ist und welches Futter ich brauche. Ich weiß leider nicht, wie das heißt, sonst würde ich dir das natürlich selbst sagen. 🙂

Wenn du hier klickst…also HIER! Dann kommst du direkt dorthin.

Ok, voll cool. Ich bin ganz schön froh, dass ich das alles behalten habe, was die Pflegefrau mir gesagt hat, was ich wiederum hier alles über mich erzählen kann. Hoffentlich habe ich nichts vergessen. Aber die Claudia, die weiß das auch alles. Die kannst du fragen, wenn du noch etwas anderes über mich wissen möchtest.

Ich wohne übrigens in Bedburg.

Da müsstest du mich dann abholen, sobald du alles für mich vorbereitet hast. Sag mir aber ja vorher Bescheid, damit ich mich rechtzeitig frisch machen kann für den großen Tag.

HACH, ich freue mich schon so.

Lass mich bitte nicht zu lange warten, ja? Ich brauche sowas von einen Tapetenwechsel und einen lieben Menschen wie dich 😘 an meiner Seite.

Also bis bald, dein Timmi.

Unser Langzeitinsasse der Woche:

Eloise aus Marl

Eloise ist eine schüchterne, hübsche Lady. Geboren ist sie im Juni 2024. Die kleine Cremeschnitte würde sich freuen, wenn ein Hamsterfreund ihr ein wenig Zeit widmet. Dann verfliegt die Schüchternheit ganz von allein.

Klicke HIER um zu ihrem Steckbrief zu gelangen.